

PROJEKTBERICHT

KANTONSSPITAL ST. GALLEN NUTZT EINE ZUKUNFTSSICHERE KOMMUNIKATIONS- VERKABELUNG VON DÄTWYLER

Im Frühjahr 2011 wurde der Neubau der Pathologie und Rechtsmedizin mit einem modernen, 10-Gigabit-fähigen Datennetzwerk von Dätwyler ausgestattet. Heute sind in die anwendungsneutrale Verkabelung nicht nur die PCs und Telefone, sondern auch WLAN und Kabelfernsehen sowie zahlreiche weitere Gewerke und Geräte integriert.

Das Kantonsspital St. Gallen ist das sechstgrösste Spital der Schweiz und das Zentrumsspital der Ostschweiz. Mit über 5000 Mitarbeitenden stellt es die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung der Stadt St. Gallen sowie angrenzender Regionen sicher und übernimmt zahlreiche medizinische Spezialaufgaben für die Menschen im Kanton St. Gallen und angrenzenden Kantonen. Zudem nimmt es Aus-, Fort- und Weiterbildungsaufgaben wahr und ist aktiv an Forschungsprojekten beteiligt. Inklusive der Häuser in Rorschach und Flawil stehen rund 900 Betten in verschiedenen Fachdisziplinen zur Verfügung.

10-Gigabit-ready

Zwischen Herbst 2009 und Sommer 2011 erhielten die Pathologie und die Rechtsmedizin mit dem Haus 11 einen modernen Neubau. In dem dreigeschossigen Gebäude findet sich zugleich eines der grössten Datennetze der Schweiz, das mit der neuen, zukunftssicheren Kategorie 6A-Anschlusstechnik MS-C6A 1/8 von Dätwyler errichtet wurde. Zukunftssicher sind diese RJ45-Module insofern, als sie alle Anforderungen des Komponentenstandards IEC 60603-7-51 erfüllen. Dass sie zusammen mit einem hochwertigen Kategorie-7-Kabel verbaut wurden, ermöglicht es dem Kantonsspital, über ein einheitliches Netzwerk die verschiedensten Dienste und Anwendungen bis hin zu 10-Gigabit-Ethernet (10GBase-T) sicher zu übertragen.

Geplant wurde die neue Kommunikationsverkabelung von der IGB B. Graf AG Engineering in St. Gallen. Weil im Kantonsspital St. Gallen bereits seit Jahren die Systemlösungen von Dätwyler im Einsatz stehen, waren die Kabel und Module auch für das Haus 11 vorgegeben.

Die Installation des Netzwerks inklusive der Datacenter-Anbindungen übernahm die Firma Huber+Monsch AG, die auch für die Audio/Video-, Lichttruf- und Brandmeldeinstallationen im Neubau verantwortlich war.

2500 Kupfer-Links

Zwischen Oktober 2010 und April 2011 verbauten die Monteure unter Leitung von Robert Hollenstein auf den Etagen und in den Verteilern rund 100 km Kupferkabel Uninet 7702, 5000 MS-C6A-Module, 800 Daten-Doppeldosen sowie zahlreiche Patchkabel und Patchpanels in Kupfer- und Glasfasertechnik.

Die Etagen werden von zwei Verteilern aus erschlossen, die aus je drei Racks bestehen – eins für die aktiven Komponenten und zwei für die passive Verkabelung. Jedes der vier Passiv-Racks stellt 1250 Kupfer-Ports zur Verfügung. Die Etagenverteiler sind über 48-faserige Glasfaserkabel (9/125µm Singlemode) mit dem Backup-Raum im Erdgeschoss verbunden. Hier hat Huber+Monsch 16 Netzwerkschränke aufgestellt und diese mit Kategorie-7-Kupferkabeln ans Haupttrack angeschlossen. Das Haupttrack wiederum ist über zweimal 24 Singlemode-Fasern mit den beiden Serverräumen des Spitals verbunden.

Zahlreiche Dienste und Geräte integriert

Das Kantonsspital St. Gallen nutzt das Kommunikationsnetzwerk ausser für die Verkabelung der PCs und tragbaren Geräte



des Personals auch für die Telefonie und für die Verteilung der CATV-Signale (Kabelfernsehen). Weiterhin sind die WLAN Access Points, das Gebäudeleitsystem, die automatische Zeiterfassung, die Zutrittskontrolle, die Steuerung der USV-Systeme und der Notlichtanlage sowie zahlreiche Geräte in das Netzwerk integriert, zum Beispiel Laboranalysegeräte sowie Medikamentenkühl- und -tiefkühlschränke.

Für Huber+Monsch war dieses Projekt das erste, bei der die Firma das neue MS-C6A-Modul von Dätwyler eingesetzt hat. „In Verbindung mit dem Uninet 7702 ist dies eine sehr zukunftsichere Installation“, so Projektleiter Roger Städler. „Dank der guten Qualität der Produkte und der fachgerechten Verarbeitung des Materials verliefen die Installation und die Inbetriebnahme des Netzwerks absolut reibungslos.“

(Januar 2012)

